

Bundespolizei warnt: Kinder gefährden Zugverkehr mit Steinen auf Gleisen!

Bundespolizei ergreift Maßnahmen nach Vorfall mit Kindern, die Steine auf Gleise legten. Warnung: Bahnanlagen sind keine Spielplätze!



Klein Schönwalde, Deutschland - Gestern Abend, kurz nach 18:48 Uhr, wurde die Bundespolizei in Pasewalk alarmiert: Kinder legten Steine auf die Bahngleise bei Klein Schönwalde, um ein gefährliches Spiel zu treiben! Sicherheitsmaßnahmen wurden sofort getroffen – bereits zwei Minuten zuvor wurde der Zugverkehr Richtung Stralsund und Berlin vorsorglich gestoppt.

Die Polizei traf um 19:05 Uhr am Einsatzort ein und erwischte vier Jungen im Alter von 11 bis 14 Jahren. Diese behaupteten, ein fünftes Kind sei für das gefährliche Verhalten verantwortlich, aber das war nicht mehr vor Ort. Die Personalien wurden aufgenommen, und die Eltern des Mittäters wurden informiert. Die Bundespolizei ließ kein Wort des Bedauerns aus:

„Bahnanlagen sind keine Spielplätze!“ Nach der Gefahr wurde die Strecke um 19:06 Uhr wieder freigegeben, doch ein Zug hatte bereits Verspätung. Ein klarer Weckruf für alle: Sicherheit geht vor!

Details	
Vorfall	Gefährlicher Eingriff in den Bahnverkehr
Ort	Klein Schönwalde, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de